

Demokratie Israels im Schatten des 7. Oktober

Jahrestagung 5. – 7. Januar 2024
Hannover



STUDIUM
IN ISRAEL
שְׁלִיב

studium-in-israel.de

Einführung

Das Programm wurde nach dem 07. Oktober 2023 überarbeitet und wird fortlaufend aktualisiert. Es kann weiterhin zu Änderungen kommen.

Es freuen sich auf Eure Teilnahme:

Silke Alves-Christe, David Geiß, Manuel Goldmann, Claus Humbert, Maira Rehr, Sonja Thomaier, Gabriele Zander.

Tagungsprogramm

Freitag, 5. Januar 2024

14.00 Ankunft und Begrüßungskaffee

15.00 Mitgliederversammlung

18.00 Abendessen

19.00 Tagungseröffnung – Die Schatten des 7. Oktober

19.30 **Sanctity of Human Life, Promise of the Land and Israeli Democracy in the Aftermath of October 7th**

Statements and Reactions by:

Rabbinerin NAVA HEFETZ (Rabbis for Human Rights) und

Rabbiner Dr. JEHOSHUA AHRENS (Orthodoxe Rabbinerkonferenz Deutschland)

21.00 Ausklang

Samstag, 6. Januar 2024

ab 7.15 Frühstück

8.30 Andacht

9.00 Dr. STEFFEN HAGEMANN (Kaiserslautern):
Zur Theologie der Siedlungsbewegung
Impulsvortrag und Aussprache

10.15 Kaffeepause

10.45 Workshop-Runde I (*s. Rückseite*)

12.30 Mittagessen und Mittagspause

14.30 Kaffeepause

15.00 Prof. Dr. MERON MENDEL (Frankfurt):
Deutschland, wo ist dein Mitleid?
Impulsvortrag (online) und Aussprache

16.15 Kaffeepause

16.45 Workshop-Runde II (*s. Rückseite*)

18.30 Abendessen

20.00 Bunter Abend

Sonntag, 7. Januar 2023

ab 7.15 Frühstück

9.00 Gottesdienst

10.00 Kaffeepause

10.15 **Und nun...?**
Eigene Sprachversuche und
Handlungshorizonte
Open Space

12.00 Abschluss

12.30 Themenwahl für 2025

13.00 Mittagessen und Tagungsende

Workshops 06. Januar

Die konkurrierenden territorialen Ansprüche in Eretz Jisrael aus orthodox-jüdischer Perspektive

[dieser Workshop findet nur vormittags statt !]

Rabbiner Dr. JEHOCHUA AHRENS, Frankfurt

Sanctity of Human Life

Rabbi NAVA HEFETZ, Jerusalem

Annexionspläne: Was will die Siedlerbewegung?

DR. STEFFEN HAGEMANN, Kaiserslautern

Israelis in Deutschland: Preisgegeben von eigener Regierung und von Deutschen im Stich gelassen

DR. RUTH GEISS-FRIEDLANDER, JLEV, Freiburg

Einblicke in die gegenwärtige politische und gesellschaftliche Situation in Israel

DR. MATTHIAS SCHMIDT, Jerusalem

Kritik an Israel und Antisemitismus

MARIA COORS, Frankfurt

Schafft die Besatzung ein verändertes Judentum? – Lektüre und Diskussion eines Artikels von M. Klein (Haaretz)

DR. TOBIAS KRIENER, Berlin

Alttestamentliche Perspektiven auf die Frage der Landverheißung

Prof. Dr. JOACHIM KRAUSE, Bochum

Brücken jüdisch-arabischer Koexistenz in der Bildungsarbeit – angefragt:

DR. MELANIE MORDHORST-MAYER / HAIM MAYER, Jerusalem

„Israel – eine Utopie“? Lektüre und Diskussion zu Omri Boehms provokantem Entwurf im Schatten des 7. Oktober

Dr. MANUEL GOLDMANN, Nettetal

Anmeldung zur Jahrestagung 2024

Bitte melden Sie sich online auf unserer Homepage zur Jahrestagung an.

<https://www.studium-in-israel.de/jahrestagungen/#Anmeldung>

Tagungsbeitrag (in Klammern Nichtmitglieder):

	Regulär	Ermäßigt
Teilnahme mit Ü/V	160 € (205 €)	75 € (105€)
Teilnahme ohne Ü/V	75 € (105 €)	55 € (75 €)
Einzelzimmer-Zuschlag	60 €	60 €

Für Kinder ist kein Beitrag zu entrichten.

Die Beiträge sind unter Angabe der Namen der TeilnehmerInnen bis zum 31.12. auf folgendes Konto zu überweisen:

Studium in Israel e.V. IBAN: **DE04 5206 0410 0000 6199 57**

BIC: GENODEF1EK1 Evangelische Bank eG

oder per Paypal an: **paypalstii@aej-online.de**

– **Anmeldefrist ist der 10. Dezember 2023**

Verspätungszuschlag bei Anmeldung nach dem 10.12.: **40 €.**

Eine Stornierung nach dem 10.12.: Umfang des vollen TN-Preises (160 €/75 € erm.). Falls es gelingt, das Zimmer neu zu besetzen, reduziert sich die Stornogebühr auf die Hälfte.



Tagungsort:

Stephansstift Hannover

Kirchröder Straße 44

30625 Hannover

Anreise per U-Bahn (U-Bahn-Station Nackenberg):

Im Hauptbahnhof in die U-Bahn Linie 1, 2 oder 8 (Richtung Laatzen/Sarstedt, Rethen, Messe/Nord) steigen und zwei Stationen bis zur Haltestelle Aegidientorplatz fahren. Dort steigen Sie um in die U-Bahn Linie 4 (Richtung Roderbruch) oder Linie 5 (Richtung Anderten) am Bahnsteig direkt gegenüber. Die Haltestelle "Nackenberg" wird in der Bahn angesagt. Stadtauswärts rechts befindet sich die beschilderte Zuwegung zum Stephansstift. Beim Kauf eines Tickets am Automaten ist die Wahl einer Tarifzone ausreichend!

